

Neue Wohnraumhilfe gGmbH

**Fachtag „Auf der Suche nach einem sicheren Ort:
Was tun gegen Platzmangel in Frauenhäusern und
Wohnungsnot?“**

Neue Wohnraumhilfe gGmbH –
Partnerin und Dienstleisterin der sozialen Wohnungswirtschaft

Neue Wohnraumhilfe gGmbH

- 1. Wer sind wir und was tun wir?**
- 2. Wie handeln wir?**
- 3. Ansätze zur Wohnungsvermittlung**

Neue Wohnraumhilfe gGmbH

1991 Gründung als gemeinnütziges Wohnraumbeschaffungsunternehmen für wohltätige Organisationen

Derzeit gibt es 17 Gesellschafter:

- Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.
- Betreutes Wohnen Darmstadt e.V.
- Deutscher Frauenring OV Darmstadt e.V.
- Flexible Jugendhilfe Darmstadt e.V.
- Verein zur Förderung von Menschen mit Behinderungen e.V.
- Frauen helfen Frauen Kreis Offenbach e.V.
- Verein Frauenhaus Bergstraße e.V.
- Dt. Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Hessen e.V.
- Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V.
- Horizont e.V.
- Menetekel e.V.
- Perspektivwechsel e.V.
- SPV Darmstadt e.V.
- Stadt Darmstadt
- Frauen helfen Frauen e.V.
- Verein f. Kinderhauserziehung e.V.
- AIDS - Hilfe Darmstadt e.V.

Entwicklungsprozess

Erfahrungen und Erkenntnisse führen zu:

- Aufbau des Wohnungsbestandes (derzeit ca. 400 Wohnungen)
- Notwendigkeit für Mieterrückstands- und Mieterkonfliktberatung
- Aufbau Betreutes Wohnen (§§67-69 SGB XII und §113 SGB IX)
- Soziale Wohnprojekte
- Flüchtlingshilfe
- 68 Mitarbeiter*innen, ca. 5 Millionen € Umsatz
- Mitgliedschaft im Paritätischen Wohlfahrtsverband, LV Hessen
- Mitgliedschaft im Verband Südwestdeutscher Wohnungsunternehmen sowie im GdW

Wohnraumversorgung

An-/Vermietung von Wohnraum
Realisierung von Wohnprojekten
Unterbringung von Wohnungslosen
Vitamin B Projekt

Soziale Mieterberatung

Mietrückstandsberatung
Mietstreitigkeiten
Projekt Lärmtelefon

Flüchtlingshilfe

Sozialpädagogische Beratung
Betreiben von Unterkünften

Betreutes Wohnen

Wohnheim für ehem. Obdachlose
Ambulant Betreutes Wohnen für
Alkoholabhängige, Substituierte und
Menschen in sozialen Notlagen

Soziale Projekte

Wohnraumversorgung

Arbeitsweise

Ca. 400 Wohnungen in der Verwaltung, darunter zählt

- Akquise und Anmietung von Wohnraum
- Vermietung an Zielgruppen
- Sprechstunden im Wohnungsbestand und für Wohnungssuchende
- Verwaltung und unterstützende Begleitung der Mieterschaft
- Aufsuchende Sozialarbeit bei Störungen im Mietverhältnis
- Bedarfsgerechte Vermittlung an Fachstellen
- Schnittstelle zu hausmeisterlichen Diensten sowie externen Fachfirmen
- Begleitung neuer Projekte
- Vitamin B Projekt im Kreis Groß-Gerau

Wohnraumversorgung

Zweck / Auftrag

Sozialarbeiterische Begleitung von Mietverhältnissen im Rahmen von

- Einzelvermietung
- Wohnformen für suchtkranke Menschen
- Wohngemeinschaften
- Hilfe bei der Wohnraumbeschaffung
- Wohnprojekten

Wie kommen Bewerber*innen zu uns?

- Wohnungsbewerbungssprechstunde
- Infos von Behörden der Stadt Darmstadt
- Hinweise von Wohnungsunternehmen
- Anfragen von Gesellschaftern und sozialen Organisationen
- Organisationsübergreifender Austausch in Gremien
- Anfragen aus Suchtkliniken / Therapiezentren
- Homepage
- Weiterführende Unterstützungsangebote im Rahmen von ambulant betreutem Wohnen im eigenen Wohnraum

Wie kommen wir an Wohnraum?

Angebot an Privateigentümer*innen und Wohnungsunternehmen

- NWH tritt als Mieterin für Mieterangelegenheiten ein
- Mietsicherheit durch Mietgarantie
- zentrale und stets erreichbare Ansprechpartner*innen
- Kooperationen während der Vermietung
- Hausmeisterservice für mieterseitige Mängelbehebungen
- Soziale Ausrichtung auf langfristig stabilem Mietverhältnis
- Unterstützung der Klientel bei der Akquisition durch Kontaktaufnahme / Begleitung bei Besichtigung

Wie kommen wir an Wohnraum?

Anmietung von Wohnungsunternehmen

bauverein AG (städtische Tochtergesellschaft), größter Partner der NWH

- Lauteschlägerstraße 13-15, Wohnheim für ehemals Obdachlose, GMV
- Fritz-Dächert-Weg, Übernahme von 54 WE, GMV
- Neubau K6 (1997), 46 WE, GMV
- Emilstraße / Frankfurter Straße, 24 WE, GMV
- Martinstraße, 20 WE, GMV
- Neubauprojekt des Passivhaus SozialPlus 2, GMV

Wie kommen wir an Wohnraum?

Neubau

- „Nordbahnhof“ (1998), 12 WE im sozialen Wohnungsbau
- Modellprojekt „Passivhaus SozialPlus“ (2018), 42 WE im sozialen Wohnungsbau

Ankauf

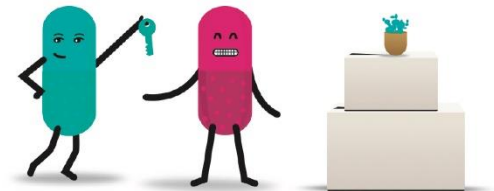
- 5 Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe
- Mehrfamilienhaus (Nutzung durch Jugendhilfeeinrichtung)

Wie kommen wir an Wohnraum?

Projekt Vitamin B – Bausteine

- Öffentlichkeitsarbeit und Infomaterial
- Kooperationen, Coaching und Begleitung
- Klassische Akquise
- Im laufenden Betrieb: Zuverlässiger Service für Vermieter*innen

**WIR BRAUCHEN DEIN
„VITAMIN B“**



Verschiedene öffentlichkeitswirksame Aktionen

- Ausstellung
- Wohnzimmer ohne Dach
- Plakate in Bussen
- Kalender
- Banner



Beratungsangebot

- Schulungen
 - Online
- Einzelberatung
- Sprechstunde



Wie kommen wir an Wohnraum?

Wir sind Ansprechpartnerin für

- pünktliche Mietzahlungen
- schnellen Einzug mit Haftpflichtversicherung
- Schulung zu Wohnthemen beim Einzug

Wir beraten und begleiten im gesamten Vermietungsprozess, vermitteln potentielle Mieter*innen und ersparen Vermieter*innen somit eine langwierige Besichtigungsoysee.



Kooperationspartner*innen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontaktdaten

Doreen Petri

Geschäftsführerin

petri@neue-wohnraumhilfe.de

Tel.: 06151/78077-10

Homepage: <https://www.neue-wohnraumhilfe.de/>

Passivhaus SozialPlus: <https://www.passivhaussozialplus.de/>

Projekt Vitamin B: www.linktr.ee/deinvitaminb